



**Liebe Lehrende, liebe Studierende,**

mit diesen Brief möchten wir Ihnen gerne neue Informationen zum kommenden **Wintersemester 2021/22** geben:

### ➤ **Kontaktnachverfolgung**

Durch die [Dritte Verordnung über den Umgang mit dem SARS-CoV-2-Virus und COVID-19 in Brandenburg](#) wird **die Kontaktnachverfolgung ab dem 13. Oktober wieder obligatorisch**. Eine Kontaktverfolgung soll an der UP mittels eines QR-Codes stattfinden, welchen die Studierenden vor Betreten der Lehrveranstaltungsräume scannen. Hierfür steht an der UP nun das digitale Tool **QRontion** zur Verfügung. Alle Lehrräume sind mit QR-Codes ausgestattet. Mit Betreten eines Raumes, müssen sich alle Anwesenden (Lehrende, Studierende und sonstige Teilnehmende) einchecken. Folgende Schritte sind dafür notwendig:

1. QR-Code scannen oder QRontion aufrufen: <https://uni-potsdam.qrontion.eu>
2. Als UP-Angehörige oder Gast einloggen
3. QR-Code des Raums scannen
4. Aufenthaltszeit angeben und 3G-Status bestätigen

Eine ausführliche Dokumentation liegt auf den [UP-Seiten zu QRontion](#) vor.

### ➤ **3G-Nachweis**

Alle Teilnehmende von Lehrveranstaltungen müssen nach wie vor **Testnachweise, die jeweils für drei aufeinanderfolgende Unterrichtstage gelten**, bzw. Nachweise zum Status **geimpft oder genesen (3G)** mit sich führen. Zu den Testnachweisen zählen ebenfalls **Corona-Selbsttests** mit einer unterzeichneten Bescheinigung ([bevorzugtes Formular](#)) über das negative Ergebnis. Überprüft wird dieser 3G-Status mit Stichproben-Kontrollen vor und nach Lehrveranstaltungen. **Sollte kein 3G-Nachweis vorliegen, muss die Person die Lehrveranstaltung verlassen.**

### ➤ **Neue Corona-konforme Raumnutzungspläne**

Hörsäle und Seminarräume dürfen nun zur Hälfte genutzt werden. Vor jedem Raum gibt es eine Information, wie der Sitzplan einzuhalten ist (s. Anhang). Nach aktueller Umgangsverordnung muss ein **1 m Sicherheitsabstand (Nase zu Nase) ohne Maske bewahrt werden**. Die Räume wurden bereits entsprechend nach dieser Regel bestuhlt. Wird das Mobiliar Corona-konform umgestellt, z.B. in U-Form mit Sitzabständen von 1 m, muss der ursprüngliche Zustand am Ende wieder hergestellt werden.

### ➤ **Probleme und Konfliktfälle**

Bei evtl. eintretenden Konfliktfällen rufen Sie bitte die **Technische Leitzentrale/Störungsnummer – 24h-Dienst** unter folgenden Nummer an: 0331 977 – 2010.



### ➤ **Hybride-Lehre gestalten**

Durch die aktuelle Raumnutzung ist es nach wie vor noch nicht möglich, eine große Anzahl an Studierenden in Präsenz zu unterrichten. Sollten Sie z.B. eine hybride Veranstaltung planen, können Sie mit einer Abstimmung in Moodle organisieren, wie viele Studierende im Präsenz vor Ort sein dürften. Im folgenden Moodle-Kurs finden Sie eine Anleitung zur Erstellung dieser Abstimmung: <https://moodle2.uni-potsdam.de/course/view.php?id=31251>

Für Fragen steht Ihnen Philipp Nern zur Verfügung ([philipp.nern@uni-potsdam.de](mailto:philipp.nern@uni-potsdam.de), Tel.: 0331-977 230117).

### ➤ **Nutzung von Videokonferenz-Tools**

Die Campus-Lizenz für Zoom wurden an der UP verlängert. Informationen zu Zoom und den alternativen Konferenzdiensten finden Sie auf der [UP-Webseite](#). Weitere Tools (z.B. Jitsi, Discord, Microsoft Teams, Cisco Webex) dürfen im Rahmen der Lehre und zum Zweck der dienstlichen Kommunikation an der UP grundsätzlich nicht zum Einsatz kommen, da die datenschutzrechtlichen Voraussetzungen nicht gegeben sind! Andere Tools dürfen nur in Ausnahmen zum Zweck der dienstlichen Kommunikation verwendet werden, z.B. Teilnahme an einer externen Videokonferenz.

### ➤ **Materialien Workshop Formative E-Assessments**

Die Humanwissenschaftliche Fakultät veranstaltete am 07.10. in Kooperation mit dem ZfQ einen Workshop zum Thema „Formatives Assessment - wie kann man Prüfungsnebenleistung innovativ gestalten?“. Als Begleitmaterial dieser Veranstaltung wurde ein Moodle-Kurs mit vier Best-Practice-Beispielen zur Umsetzung von digitalen Prüfungsnebenleistungen aus den vier verschiedenen Fakultäten der Universität produziert. Gerne können Sie die Materialien nutzen und sich in den Moodle-Kurs einschreiben: <https://moodle2.uni-potsdam.de/course/view.php?id=17269>

Für Fragen steht Ihnen Philipp Nern zur Verfügung ([philipp.nern@uni-potsdam.de](mailto:philipp.nern@uni-potsdam.de), Tel.: 0331-977 230117).

### ➤ **Workshop Gute Lehre: Testat, Klausur, Präsentation?! – Wissenswertes zu Prüfungs- und Prüfungsnebenleistungen**

Am **Donnerstag, 21. Oktober um 14:15 Uhr** findet dieser Workshop mit Frau Dr. Radcke von D2 statt. Die Veranstaltung richtet sich an alle Lehrenden und thematisiert rechtliche Rahmenbedingungen rund um die Abnahme von Prüfungs- und Prüfungsnebenleistungen. Welche Prüfungsnebenleistungen sind erlaubt? Worauf müssen Lehrende achten? Welche Rechte und Pflichten haben Studierende? Die Einladung finden Sie im Anhang. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

### ➤ **Leitbild Lehre an der HWF**

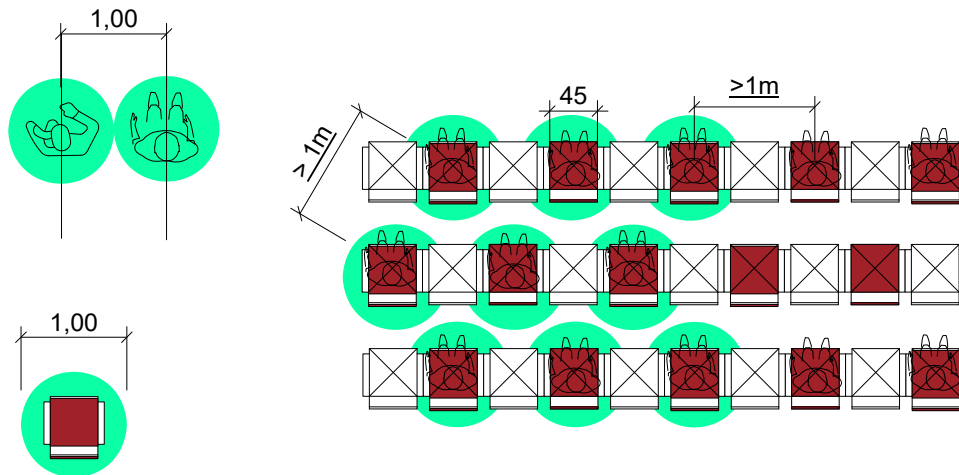
Die HWF fördert innovative Lehrprojekte, die das neue Leitbild Lehre an der Universität Potsdam umsetzen. Hiermit erinnern wir an die **Frist zur Einreichung der Anträge für das kommende Wintersemester: 31. Oktober** (s. Anhang).

Mit den besten Grüßen

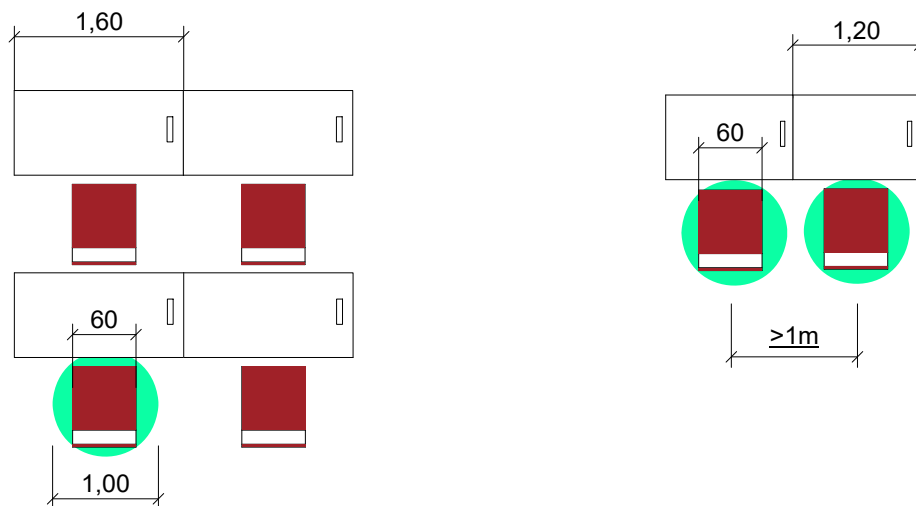
Ihr Studiendekan Wolfgang Lauterbach

# RAUMNUTZUNGSPLAN Corona

## Sitzplan für den Hörsaal



## Sitzplan für den Seminarraum



**Die Einhaltung des 1m Sicherheitsabstandes, nach aktueller Umgangsverordnung, ist eigenverantwortlich einzuhalten !!**

Legende:

Objekt:

Universität Potsdam

Gebäude:

Geschoss:

Stand: Oktober 2021

Plan-Nr.:

Planersteller:

EXAMEN



Quelle: pixaby

## ***Testat, Klausur, Präsentation?! – Prüfungen und Prüfungsnebenleistungen aus prüfungsrechtlicher Perspektive***

**Online-Workshop des Studiendekanats der HWF mit  
Frau Dr. Andrea Radcke (D2)**

- Was sind die rechtlichen Rahmenbedingungen rund um die Abnahme von Prüfungen?
- Welche Prüfungen und Prüfungsnebenleistungen sind erlaubt?
- Worauf müssen Lehrende achten, wenn Sie eine Prüfung durchführen?
- Welche Rechte und Pflichten haben Studierende?

**Wir laden Sie herzlich zum Online-Workshop ein, in dem rechtliche Fragen der Gestaltung von Prüfungs- und Prüfungsnebenleistungen geklärt werden.**

**Datum und Ort: 21. Oktober 2021, 14:15 – 16:00 Uhr, Zoom**



Meeting-ID: 676 2469 7967  
Kenncode: 21102021

**Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Ihre fachspezifischen Fragen nehmen wir unter: [studiendekanat.hwf@uni-potsdam.de](mailto:studiendekanat.hwf@uni-potsdam.de) gerne im Vorfeld entgegen!**

Mit dieser Ausschreibung fördert das Studiendekanat der HWF **innovative Lehrprojekte**, die das neue **Leitbild Lehre** an der Universität Potsdam umsetzen. Im Sinne des **Leitbildes Lehre** werden Projekte gefördert, die in den Handlungsfeldern: 1. **Forschungsorientierung**, 2. **Tätigkeitsfeldorientierung und Persönlichkeitsbildung** und 3. **Zielgruppenspezifische Lehre** angesiedelt sind. Die Lehrprojekte sollen in den Studienprogrammen, Modulen oder den Lehrveranstaltungen verankert werden.

## ✓ **Forschungsprozesse erlebbar machen**

Wenn Sie mit Ihren Studierenden im Rahmen einer Lehrveranstaltung Forschungsprojekte durchführen wollen, stellen wir Ihnen finanzielle Mittel zur Verfügung. Die Ergebnisse Ihrer gemeinsamen Forschungsarbeit werden in einer Schriftenreihe auf dem Uni-Server veröffentlicht. Gefördert werden Probandenentgelt, Verbrauchs- und Testmaterial, Software und Hilfskraftmittel.



## ✓ **Karrierewege aufzeigen**

Laden Sie zu Ihrer Lehrveranstaltung eine Person aus der Berufswelt ein, die gemeinsam mit den Studierenden die Lösung eines berufspraxisnahen Problems erarbeitet. Oder geben Sie den Studierenden die Gelegenheit, sich mit möglichen Professionen und Tätigkeitsfeldern und ihren Anforderungen auseinanderzusetzen. Gefördert werden Honorare, Reisekosten und Verbrauchsmaterial.

## ✓ **Lehre zielgruppenspezifisch gestalten**

Fachliche Voraussetzungen und persönliche Umstände der Studierenden sind unterschiedlich. Wie kann man sie bedarfsgerecht unterstützen und zur aktiven Mitwirkung motivieren? Wir helfen Ihnen, digital gestützte Einführungs- und Brückenkurse zu implementieren sowie Ihre moodle-Kurse gemäß der Bedürfnisse der Studierenden zu gestalten. Auch fachübergreifende moodle-Kurse zum Aufbau bestimmter methodischen Kompetenzen sind möglich. Gefördert werden Verbrauchsmaterial, Software und Hilfskraftmittel.



**Frist zur Einreichung der Anträge für kommendes Wintersemester: 31.10.**